Stadt Hilden

N i e d e r s c h r i f t

über die 03. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Mittwoch, 31.08.2005 um 17:00 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses

Anwesend waren:

Ratsmitglieder

Frau Susanne Brandenburg	CDU	
Herr Hans-Heinrich Helikum	CDU	für Angelika Urban
Herr Carsten Herlitz	CDU	
Herr Achim Kleuser	CDU	
Frau Ute-Lucia Krall	CDU	
Frau Claudia Schlottmann	CDU	
Herr Norbert Schreier	CDU	
Herr Heinz-Georg Wingartz	CDU	
Herr Reinhard Zenker	CDU	
Frau Birgit Alkenings	SPD	
Herr Hans-Georg Bader	SPD	
Frau Anabela Barata	SPD	
Frau Astrid Becker	SPD	
Frau Dagmar Hebestreit	SPD	für Torsten Brehmer
Herr Rolf Mayr	SPD	bis TOP 4.1
Herr Hans-Werner Schneller	SPD	
Herr Jürgen Scholz	SPD	bis TOP 4.1
Frau Hiltrud Stegmaier	SPD	
Herr Ludger Reffgen	BA	
Herr Udo Weinrich	BA	
Herr Klaus-Dieter Bartel	Grüne	
Herr Rudolf Joseph	FDP	
Herr Werner Horzella	dUH	

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Scheib
Herr Beig. Norbert Danscheidt
Herr Beig. Reinhard Gatzke
Herr Heinrich Klausgrete
Herr Beig. Maximilian Rech
Frau Carola Schiller
Herr 1. Beig. Horst Thiele
Herr Lutz Wachsmann
Herr Michael Witek
Herr Roland Becker

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

1	Sanierung der Turnhalle Hoffeldstraße, Eilentscheidung zur außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln bei der HSt. 5600.221.9500; Genehmigung der Eilentscheidung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.08.2005	WP 04-09 SV 26/014
2	Anregung gem. § 24 GO NW - Errichtung einer Schulsporthalle im Hildener Westen -	WP 04-09 SV 51/051
3	Wirtschafts- und Stellenplan für 2005 der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e. V.	WP 04-09 SV 50/016
4	Haushaltsangelegenheiten	
4.1	Wahrnehmung kommunaler Aufgaben in anderen Organisations- und Rechtsformen hier: Abwasserbeseitigung	WP 04-09 SV 20/029
4.2	Kenntnisnahme a) der über-/außerplanmäßigen Ausgaben für die Zeit vom 01.01.2005 bis 30.6.2005 und b) der Sollübertragungen für die Zeit vom 01.01.2005 bis 30.6.2005	WP 04-09 SV 20/030
5	Familienkarte Hilden	WP 04-09 SV 01/019
6	(neu) Einwohnerversammlung im Hildener Osten	
7	Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen	
8	Entgegennahme von Anfragen und Anträgen	

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Bgm. Scheib, eröffnete die öffentliche Sitzung und begrüßte die anwesenden Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses sowie die erschienenen Vertreter der Presse und die anwesenden Zuhörer. Sodann stellte er fest, dass zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen war und dass die Unterlagen zur Sitzung vollständig zugegangen sind.

Zur Tagesordnung reichte Rm. Weinrich/BA folgenden Antrag ein.

> „Die Ratsfraktion „Bürgeraktion Hilden“ beantragt gemäß § 1 Absatz 5 der Geschäftsordnung, die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Punkt „Einwohnerversammlung im Hildener Osten“ zu erweitern und darunter folgenden Antrag zur Abstimmung zu stellen:

„Der Bürgermeister wird beauftragt, die geplante Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters im Bereich der Walder Straße sowie die damit verbundenen baurechtlichen und verkehrspolitischen Fragen und Aspekte mit den Bürgerinnen und Bürgern gem. § 9 Abs. 2 der Hauptsatzung im Rahmen einer Einwohnerversammlung zu erörtern."

Einvernehmlich beschloss der Rat, die Tagesordnung entsprechend zu erweitern und die Angelegenheit unter dem neuen TOP 6 zu beraten.

Weitere Änderungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

Sodann wurde wie folgt beraten und beschlossen:

1	Sanierung der Turnhalle Hoffeldstraße, Eilentscheidung zur außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln bei der HSt. 5600.221.9500; Genehmigung der Eilentscheidung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.08.2005	WP 04-09 SV 26/014

Rm. Weinrich/BA beantragte für die Fraktion Bürgeraktion Hilden, vor der Auftragsvergabe eine öffentliche Ausschreibung vorzuschalten.

Abstimmungsergebnis:	CDU-Fraktion	nein
	SPD-Fraktion	nein
	BA	ja
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	nein
	FDP-Fraktion	nein
	dUH	nein.

Damit wurde der Antrag mit 21 Gegenstimmen abgelehnt.

Nach einer intensiven Aussprache ließ der Vorsitzende, Bgm. Scheib, über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:	CDU-Fraktion	ja
	SPD-Fraktion	ja
	BA	Enthaltung
	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	ja
	FDP	ja
	dUH	ja.

Damit fasste der Haupt- und Finanzausschuss mit 21 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen folgenden Beschluss:

„Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die nachfolgende Eilentscheidung:

Zur Umsetzung des Modernisierungskonzeptes für Sportplatzanlagen hat der Rat der Stadt Hilden im Haushaltsplan 2005 insgesamt 145.000 € bereitgestellt (H.St. 5600.000.5001). Per Dringlichkeitsentscheidung vom 29.06.2005 wurde für weitere, umfassende Sanierungsmaßnahmen im Umkleiden- und Sanitärbereich der Turnhalle Hoffeldstraße 106 in der H.St. 5600.000.5001 ein Betrag von insgesamt 256.500 € überplanmäßig bereitgestellt.

Zur Sanierung der im Zuge der Bauarbeiten festgestellten Feuchteschäden werden außerplanmäßig weitere 258.200 € bei H.St. 5600.221.9501 bereitgestellt.

Die Deckung wird durch die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage ermöglicht."

2 Anregung gem. § 24 GO NW WP 04-09 SV 51/051
- Errichtung einer Schulsporthalle im Hildener Westen -

Nach kurzer Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

„Nach Vorberatung im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales beschließt der Haupt- und Finanzausschuss die Verwaltung zu beauftragen, die Anregung der Schulpflegschaft der Walter-Wiederhold-Schule zur Errichtung einer Schulsporthalle in die Schulentwicklungsplanung einzubeziehen und in diesem Zusammenhang abschließend zu prüfen. Zudem soll eine evtl. Mitnutzung der Turnhalle der Schule für Erziehungshilfe geklärt werden."

3 Wirtschafts- und Stellenplan für 2005 der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e. V. WP 04-09 SV 50/016

Ohne Aussprache fasste der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt nach Vorberatung im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales wie folgt:
Der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte e.V. wird nach dem vorgelegten Wirtschaftsplan 2005 ein städt. Zuschuss für den ungedeckten Fehlbetrag in Höhe von 115.500 € gewährt.
Die Fehlbeträge aus dem Budgetbereich „Abenteuerspielplatz" aus den Jahren 2003 und 2004 in Höhe von 29.882,29 € und die Fehlbeträge aus dem Behindertenbereich der Jahre 2003 und 2004 in Höhe von 8.867,72 € werden aus dem im Behindertenbereich erwirtschafteten Überschuss des Jahres 2002 gedeckt.
Der Stellenplan des Vereins für das Jahr 2005 wird genehmigt."

4 Haushaltsangelegenheiten

4.1 Wahrnehmung kommunaler Aufgaben in anderen Organisations- und Rechtsformen
hier: Abwasserbeseitigung WP 04-09 SV 20/029

Rm. Weinrich/BA beantragte für die Fraktion Bürgeraktion Hilden eine Erweiterung des Beschlussvorschlages entsprechend der Ziffer 2 des am 13.04.2005 gemeinsam von den Fraktionen Bürgeraktion Hilden, FDP und die Unabhängigen Hilden eingereichten Antrages:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Vorbereitung einer Entscheidung des Rates über die Ausgliederung städtischer Aufgaben die strategischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Voraussetzungen, Konsequenzen und möglichen Alternativen zur Ausgliederung dieser Aufgaben zu prüfen und darzustellen. Dabei sollen insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt werden:

- *Beschreibung und Abgrenzung der angestrebten Umwandlung;*
- *Leistungsspektrum/Leistungsprogramm und Bestimmung der erforderlichen personellen und sächlichen Mittel;*
- *Darstellung möglicher Rechtsformen;*
- *Aufbau der geplanten Einrichtung und Beschreibung der wesentlichen Zuständigkeiten der Organe;*
- *finanzielle Folgen dieser Umwandlung für die Stadt und für die neu zu bildende Einheit (Kapitalausstattung, Effekte auf Haushalt, alternative Finanzierungsformen, mittelfristige Erfolgs- und Investitionsvorschau, Auswirkungen auf Entgelte für die Bürgerinnen und Bürger, Gründungs- und Prüfungskosten);*
- *Prüfung der Möglichkeit einer Zusammenarbeit mit anderen Städten;*
- *Prüfung einer Beteiligung externer Dritter;*
- *steuerliche Auswirkungen unter besonderer Berücksichtigung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten.*

Abstimmungsergebnis:	CDU-Fraktion	nein
	SPD-Fraktion	nein
	BA	ja
	Bündnis 90/Die Grünen	nein
	FDP-Fraktion	Enthaltung
	dUH	Enthaltung.

Damit wurde die Erweiterung des Beschlussvorschlages mit 19 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt. Nach einer weiteren intensiven Aussprache ließ der Vorsitzende, Bgm. Scheib, über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:	CDU-Fraktion	ja
	SPD-Fraktion	ja
	BA	nein
	Bündnis 90/Die Grünen	nein
	FDP	ja
	dUH	Enthaltung.

Damit fasste der Haupt- und Finanzausschuss mit 19 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Hilden nimmt nach Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss die Angebote der Firmen KPMG/Beiten Burkhardt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung entsprechende Machbarkeitsstudien für den Bereich der Abwasserbeseitigung in Auftrag zu geben. Die hierfür bereitzustellenden Mittel in Höhe von 30.000,00 € werden überplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgt aus der Haushaltsstelle „Entnahme Allgemeine Rücklage“.“

4.2 Kenntnisnahme WP 04-09 SV 20/030
a) der über-/außerplanmäßigen Ausgaben für die Zeit vom

01.01.2005 bis 30.6.2005 und
b) der Sollübertragungen für die Zeit vom 01.01.2005 bis 30.6.2005

Ohne Aussprache nahm der Haupt- und Finanzausschuss Kenntnis von den in der Zeit vom 01.01. bis 30.06.2005 erteilten Genehmigungen zur Leistung von unerheblichen über-/außerplanmäßigen Ausgaben sowie von den in der Zeit vom 01.01. bis 30.06.2005 ausgesprochenen Sollübertragungen.

5 Familienkarte Hilden WP 04-09 SV 01/019

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte eine kurze Aussprache.

Abstimmungsergebnis:	CDU-Fraktion	ja
	SPD-Fraktion	ja
	BA	Enthaltung
	Bündnis 90/Die Grünen	ja
	FDP	ja
	dUH	ja.

Damit fasste der Rat mit 21 Stimmen bei 2 Enthaltungen folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatung im Kulturausschuss, im Ausschuss für Schule, Sport und Soziales, im Jugendhilfeausschuss und im Haupt- und Finanzausschuss die Einführung der Familienkarte Hilden. Hierfür werden Anlaufkosten in Höhe von 25.000,-- Euro, sowie 2.500,-- Euro für das Angebot der Stadt Hilden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.
Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage. Die Verwaltung wird beauftragt 6 Monate nach Einführung der Familienkarte einen Erfolgs- bzw. Sachstandsbericht abzugeben."

6 (neu) Einwohnerversammlung im Hildener Osten

Nach dem Hinweis des Beigeordneten Rech, dass die Ansiedlung eines Lebensmitteldiscounters im Bereich der Walder Straße auf der Tagesordnung der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungs-ausschusses am 07.09. stehe, wurde der Antrag einvernehmlich zur Vorberatung in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses verwiesen.

7 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

a) Widersprüche gegen Steuerbescheide

Beigeordneter Thiele teilte mit, dass auf den Aufruf in der Presse eines Hildener Steuerberaters wohl 400 Widersprüche gegen die Steuerbescheide der Stadt Hilden eingegangen sind, 160 Widersprüche wurden wegen verspäteten Eingangs zurückgewiesen. Mit einer Entscheidung über die Widersprüche soll im Hinblick auf eine anhängige Beschwerde beim Bundesverfassungsgericht noch abgewartet werden.

8 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

- keine -

Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

Vorsitzende | Schriftführer/in

Gesehen:

Günter Scheib
Bürgermeister